Inhalt

Vo	orwo	ort	• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	9
Ei	nfüł	ırung		11
1.	Stif	ft Fisc	hbeck im Mittelalter	15
	1.1	Die Z	Zeit des Kanonissenstifts	15
		1.1.1	_	15
		1.1.2	Kampf um Unabhängigkeit	19
		1.1.3	Die Stiftskirche	22
	1.2		es Mittelalter	32
		1.2.1		32
		1.2.2	Monastische Reform und geistliches Leben	36
		1.2.3	Wohnen in der Klausur	42
	1.3	Späte	s Mittelalter	46
		1.3.1	Wachsende Prosperität in der ersten Hälfte	
			des 14. Jahrhunderts	46
		1.3.2	Blütezeit in der zweiten Hälfte des 14. Jahrhunderts	53
	1.4	Mona	astische Reformen im 15. Jahrhundert	64
		1.4.1	Niedergang in der ersten Hälfte des 15. Jahrhunderts	64
		1.4.2	Devotio moderna	68
		1.4.3	Wirtschaftliche Sanierung	73
		1.4.4	Geistliche Stiftungen	76
		1.4.5	Reform nach der Augustinerregel	82
2.	Das	s Jahrl	nundert der Reformation	86
	2.1	Das S	tift am Vorabend der Reformation	86
		2.1.1	Schuldenwirtschaft unter Stiftsamtmann Johann Bobart	86
		2.1.2	Sanierung der Stiftswirtschaft durch Stiftsamtmann	
			Dietrich Selewinder	88
		2.1.3	Das Stift und die Landesherrschaft	92
	2.2	Die lu	utherische Reformation im Stift Fischbeck	94
		2.2.1	Die Einführung der Reformation in der	
			Grafschaft Schaumburg	94
		2.2.2	Die Reformation im Stift Fischbeck	96
			Erste Konflikte mit dem Landesherrn	100



6 Inhalt

	2.3	Stift F	Fischbeck zur Zeit der Nachreformation	103
		2.3.1	Evangelisches Pfarrleben in Fischbeck	103
		2.3.2	Alltag in Fischbeck	105
		2.3.3	Einflussnahme des Landesherrn	107
3.	Das	s 17. Ja	ahrhundert	112
	3.1	Die N	Neuordnung des Stifts zu Beginn des 17. Jahrhunderts	112
		3.1.1	Prozess am Reichskammergericht	112
		3.1.2	Vermittlungsversuche der Landstände und	
			der welfischen Herzöge	115
		3.1.3	Einigung mit Graf Ernst von Schaumburg	119
		3.1.4	Sorge der Äbtissin für Kapitel und Stift	121
		3.1.5	Die Neugestaltung des geistlichen und sozialen Lebens	124
		3.1.6	Tod der Äbtissin Agnese von Mandelsloh	129
	3.2	Stift F	ischbeck während des Dreißigjährigen Krieges	131
		3.2.1	Plünderungen und Flucht	131
		3.2.2	Die Rekatholisierung des Stifts 1630-1633	132
		3.2.3	Das Ende der schaumburgischen Landesherrschaft	142
		3.2.4	Auseinandersetzungen mit Gräfin Elisabeth von Schaumburg	143
	3.3	Das S	Stift unter hessischer Landesherrschaft	147
		3.3.1	Die Schaumburgische Landesteilung	147
		3.3.2	Tod der Äbtissin Anna Knigge	150
		3.3.3	Konsolidierung am Ausgang des Jahrhunderts	152
	3.4	Wohnen im Stift in der frühen Neuzeit		
		3.4.1	Die Wohnungen der Stiftsdamen	160
		3.4.2	Die Wohnhäuser der Stiftsdamen	163
		3.4.3	Wohnraum im Remter	165
		3.4.4		166
		3.4.5	Die Wohnhäuser der Kirchenbediensteten	167
		3.4.6		168
		3.4.7	Wirtschaftsgebäude und Gärten	169
4.	Da	s 18. J	ahrhundert	173
	4.1	Äbtis	sinnen des Barock	173
		4.1.1	Elise Marie von der Asseburg (1701-1717)	173
			Umgestaltung der Kirche	174
			Bestattungen	178
		4.1.2		181
			Erneuerung von Glocken und Orgel	181
		413	Charlotte Flisaheth von dem Rusche (1737-1753)	197

Inh	al	lt .	
		•	

	4.2	Die zweite Jahrhunderthälfte	191				
		4.2.1 Katharina Juliana von Haus (1753-1763) –					
		Äbtissin während des Siebenjährigen Krieges	191				
		4.2.2 Äbtissinnen in Friedenszeiten	195				
5.	Das	Das 19. Jahrhundert					
	5.1	Sophie Jakobine Friederike von Münchhausen (1803-1831) –					
		Äbtissin während der Napoleonischen Herrschaft	205				
	5.2	Die Friedenszeit	213				
	5.3	Soziale Ordnung im 19. Jahrhundert	215				
	5.4	Baumaßnahmen in Kirche und Stift	219				
6.	Das	Das 20. Jahrhundert					
	6.1	Die Renovierung der Kirche 1903/04	229				
		6.1.1 Umgestaltung der Kirche durch Albrecht Haupt	229				
		6.1.2 Ausmalung der Kirche durch Hermann Schaper	239				
		6.1.3 Orgelneubau durch die Firma Furtwängler & Hammer	242				
		6.1.4 Der Kaiserbesuch	243				
	6.2	Kriegs- und Nachkriegszeit	244				
Er	gebr	nisse	252				
	Ver	fassung	252				
	Pers	sonelle Zusammensetzung	255				
		stliches Leben	256				
		- und Kunstgeschichte	259				
		tergeschichte	263				
Äł	otissi	innenliste	265				
Q۱	ıelle	en- und Literaturverzeichnis	267				
	Uns	gedruckte Quellen	267				
		Iruckte Quellen	268				
		eratur	269				
Αŀ	kür	zungen	276				
Ał	bild	lungsnachweis	276				
		der Orte und Personen	277				